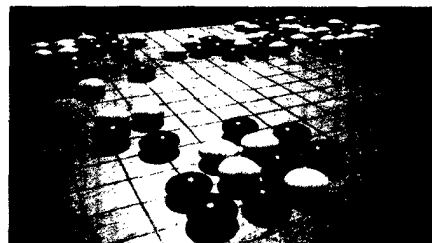


## Zu diesem Heft

- 283 P. Brieger  
Temperament – heute noch relevant?

## Editorial

- 287 M. Spitzer  
Go und die Moral in Südkorea



## Temperamente

- 293 M. Jäger  
Temperamentskonzepte in der Psychopathologie
- 301 R. J. Boerner  
Temperament – ein nur historischer Begriff?
- 309 P. Brieger  
Die klinische Relevanz von Temperament
- 313 CME-Fragen zum Thema „Die klinische Relevanz von Temperament“
- 315 S. Watzke  
Neurobiologische Grundlagen von Temperament und Persönlichkeit
- 324 R. J. Boerner  
Franz Anton Mesmer (1734–1815) als Pionier der Psychotherapie



## Übersichtsartikel

- 329 K. Lukaschek; N. Erazo; K.-H. Ladwig  
Der Bahnsuizid als Extremsituation für polizeiliche Einsatzkräfte

## Kasuistik

- 336 N. D. Wolf; R. C. Wolf  
Neue Medien, neue Störungen?



Dr. Franz Anton Mesmer.

## Geist & Gehirn

- 341 M. Spitzer  
Protozoen und Persönlichkeitsstörungen, die Psychiatrie und der Ursprung der Menschheit



**Verbandsnachrichten**

- 351 Nachrichten der AG ANS  
352 Nachrichten der BGPN  
353 Nachrichten der SKG



**BERLINER GESELLSCHAFT FÜR  
PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE**



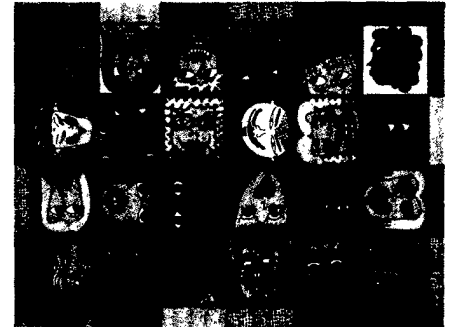
Schweizerische Kopfweggesellschaft  
Société suisse pour l'étude des céphalées  
Società svizzera per lo studio delle cefalee  
Societat svizra per il studi del mal il tgau  
Swiss Headache Society

**Verschiedenes**

- 354 Buchbesprechungen  
355 Kongressnachlese  
357 Forum Depression  
358 Kasuistik  
359 Aus Forschung und Industrie  
364 Termine

**Titelbild**



24 Köpfe; Foto: ©Jürgen Jotzo, pixelio.de



## Anzeige

Manfred Spitzer

**Gelegenheit macht Liebe**  
Kleider machen Leute und  
der Teufel macht krank

**Manfred Spitzer**

**Gelegenheit macht Liebe,  
Kleider machen Leute und der Teufel macht krank**

Am Anfang war das (Sprich-)Wort  
Jeder kennt Sprichworte und setzt sie im Alltag ein, doch was ist dran, an „Gelegenheit macht Liebe“ oder „Kleider machen Leute“? Der Neurowissenschaftler und Philosoph Manfred Spitzer geht diesen beiden Redewendungen auf den Grund und zeigt, was die Gehirnforschung zu ihnen zu sagen hat. Außerdem fragt er, warum blaues Licht schlaflos macht und der ständig im Hintergrund laufende Fernseher sprachlos. Er berichtet von Menschen, die lieber an zwei sich widersprechende Verschwörungstheorien glauben als an die Wahrheit, und von Menschen, die lieber zu Elektroschocks greifen als mit ihren Gedanken alleine zu sein. Wenn Sie nun denken, dass das doch mit dem Teufel zugeht, dann sind Sie hier ebenfalls richtig, denn auch ihm ist ein Kapitel gewidmet.

Wissen & Leben | Herausgegeben von Wulf Bertram  
2016. 316 Seiten, 79 Abb., 10 Tob., kart. | € 24,99 (D) / € 25,70 (A) | ISBN 978-3-7945-3173-8

*Wissen & Leben*  
Herausgegeben von Wulf Bertram

10222 | Irrtum und Preisänderungen vorbehalten

[www.schattauer.de](http://www.schattauer.de)

**Schattauer**